

Kooperationspreis 2016_2017

1. Platz

Ludwig-Uhland-Schule, Birkenfeld



Laudatio für die Ludwig-Uhland-Schule
in Birkenfeld

Ein Blick auf die Homepage des diesjährigen Preisträgers des Kooperationspreises 2017 zeigt, dass das Plus entscheidet. Die Ludwig-Uhland-Schule, eine Verbundschule aus Grund-, Haupt und Realschule, beschreibt sich in ihrer Schulphilosophie wie folgt:

In der inhaltlichen Profilbildung und den Außenbeziehungen fühlt sich die Ludwig-Uhland-Schule dem Gedanken „Die Schule als innovativer und kultureller Partner einer Region“ verpflichtet.

Dies realisiert sie in mehreren Netzwerken mit den verschiedensten Kooperationspartnern aus der Kommune und der Region, in den Profilsetzungen „Technische Bildung“ und „Sportpädagogische Förderung“ für die ganze Schule, im Konzept der „Naturwissenschaftlichen Bildung“ in der Grundschule und in ihrem ganzheitlichen, integrativen Konzept der „Berufsorientierung“ im Sekundarbereich.

Der Freiraum des Einzelnen ist gebunden an die Verantwortung für die Schulgemeinschaft der Ludwig-Uhland-Schule in der Gesamtheit.

Ein für die Jury rundum stimmiges Konzept, das aber vor allem auch gelebt wird. Die Ziele der Schule verwirklichen sich durch vielfältige Kooperationen im Bildungsbereich. Seit 1999 hat sich die Ludwig-Uhland-Schule auf den Weg der systematischen und zielorientierten Schulentwicklung gemacht und seither verging kein Jahr ohne Auszeichnung.

Durch die Jugendbegleiter-Angebote haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, über den Bildungsplan hinaus die unterschiedlichsten Kompetenzen zu erwerben. Sie werden entsprechend ihren Neigungen und Talenten gefördert.

Was die Jury dabei besonders beeindruckt hat, ist die große Bandbreite der Kooperationen: Künstlerische Kreativität, eine Theater-AG in Kooperation mit dem Kulturhaus Osterfeld, die Möglichkeit strategisch-geistiger Betätigung mit den Schachfreunden Birkenfeld, oder das große Spektrum der unterschiedlichen Sportarten wie Judo, Tischtennis, Turnen. Besonders hervorzuheben an dieser Stelle sind für die Jury diverse Schwimm-AGs unter der Leitung der DLRG Ortsgruppe Birkenfeld. All diese Angebote sind von großem sportlichem Erfolg geprägt. Das Fundament dieser Kooperationen ist äußerst stabil. Dies zeigt sich durch ein gemeinsam formuliertes Bildungsverständnis und die Bildungsverantwortung aller Partner sowie in den schulartübergreifenden Angeboten und Kooperationsbeziehungen, die regelmäßig gepflegt werden.

Von Herzen gratuliere ich der Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld zu ihrer herausragenden Leistung.

Ute Heß, Jurymitglied Kooperationspreis

STECKBRIEF:

Ludwig-Uhland-Schule, Grund-, Haupt- und Realschule, Birkenfeld
Kirchgartenstraße 20

75217 Birkenfeld

E-Mail: poststelle@04158100.schule.bwl.de

Telefon: 07231/485201

Im Jugendbegleiter-Programm seit Februar 2006

KOOPERATIONSPARTNER:

Kulturhaus Osterfeld e. V., Schachfreunde Birkenfeld e. V., Tischtennisclub Birkenfeld e. V., Turnverein 1878 Birkenfeld e. V., Judo Sportverein Würm e. V., DLRG Ortsgruppe Birkenfeld e. V.

2. Platz

Theodor-Heuss-Schule SBBZ, Baden-Baden



Laudatio für die Theodor-Heuss-Schule, (SBBZ Lernen) in Baden-Baden

Die Theodor-Heuss-Schule überzeugt in herausragender Form durch die Vielfältigkeit ihrer angebotenen Kooperationen.

Das Themenfeld Kunst & Kultur wird durch die Begegnung mit dem Museum LA8 durch halbjährig wechselnde Ausstellungen in Theorie und Praxis informativ und kreativ umgesetzt. In der Kinderkunstwerkstatt des Museums Frieder Burda wird den Schülerinnen und Schülern im Rahmen eines pädagogischen Konzeptes die Relevanz der Kommunikation in einer modernen Gesellschaft nähergebracht.

Die Clara-Schumann Musikschule überzeugt durch regelmäßiges Treffen und bietet Raum für den Ausbau bereits erworbener instrumentaler Fähigkeiten und für leistungsorientierte Förderung im Bereich Rhythm and Groove.

„Fit für die Natur“ ist der Name für das Kooperationsangebot mit dem Naturschutzbund Baden-Baden. Durch dieses Angebot werden Begegnungsmöglichkeiten mit der lebendigen Natur geschaffen. Auch der wichtige Bereich Soziales wird in der Theodor-Heuss-Schule großgeschrieben. Der Kooperationspartner ist der Caritasverband Baden-Baden e. V. Der Jugendtreff Brücke 99 ist eine Einrichtung der offenen Jugendarbeit, er unterstützt Schülerinnen und Schüler bei der Konfliktbewältigung und Einbindung ins Schulleben.

Aus diesen Gründen freut es mich besonders, dass wir als Jury der Theodor-Heuss-Schule Baden-Baden hiermit den 2. Platz des diesjährigen Kooperationspreises im Rahmen des Jugendbegleiter-Programms überreichen dürfen.

Herzlichen Glückwunsch!

Jan Lützel, Jurymitglied Kooperationspreis

STECKBRIEF:

Theodor-Heuss-Schule, SBBZ Lernen

Rheinstraße 46

76532 Baden-Baden

E-Mail: sbbz@baden-baden.de

Telefon: 07221/93-2381

Im Jugendbegleiter-Programm seit September 2011

KOOPERATIONSPARTNER:

Museum Frieder Burda, Clara Schumann Musikschule,

Museum LA 8, NABU Ortsgruppe Baden-Baden, Caritasverband

für die Stadt Baden-Baden e. V.

3. Platz

Ellenrieder-Gymnasium, Konstanz



Laudatio für das Ellenrieder-Gymnasium in Konstanz

Das Ellenrieder-Gymnasium wurde von der Jury wegen der Vielseitigkeit seiner Jugendbegleiter-Kooperationen ausgewählt.

Sport bietet den Schülerinnen und Schülern einen ausgezeichneten Ausgleich zu den anspruchsvollen Unterrichtsbereichen. Und die Kooperationen sind sehr erfolgreich:

Es gibt eine langjährige Tradition im Bereich Volleyball: bereits vor Beginn des Jugendbegleiter-Programms bis heute läuft die AG bereits 40 Jahre!

Für den Bereich „Jugend trainiert für Olympia“ stellt die Schule 13 – 15 Mannschaften, diese werden von Jugendbegleitern auf Wettbewerben betreut und in deren Verlauf begleitet. In diesem Jahr belegte eine Gruppe Platz 3, die andere sogar Platz 1 im Landesfinale!

Die Kooperation mit dem TV Konstanz begleitet die Schülerinnen und Schüler das ganze Jahr.

Das AG-Programm enthält im Bereich Kultur/Kunst/Soziales zwei Theater-AGs, in denen Stücke selbst geschrieben, geprobt und aufgeführt werden. Hilfreich ist da die Bildungspartnerschaft mit dem Stadttheater Konstanz, die unterschiedliche Klassenstufen bei Besuch, Vorbereitung und Nachbereitung verschiedener

Theaterstücke begleitet.

Der dritte Bereich, der hier zu nennen ist, ist der Bereich MINT:

Naturwissenschaftliches Forschen und Tüfteln: Das Gymnasium unterhält seit einigen Jahren eine Bildungspartnerschaft mit der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz. Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter, Dozentinnen und Dozenten betreuen gemeinsam Jugendliche beim Wettbewerb „Jugend forscht“. Für die Einsteiger gibt es eine Tüftel-AG, in der alles untersucht werden kann, was mechanisch funktioniert.

Das Jugendbegleiter-Programm hat es der Schule erleichtert, besonders vielseitige Kooperationen zu entwickeln und anzubieten.

Wir beglückwünschen die Schule dazu herzlich und verleihen ihr den dritten Preis.

Ute Scharre-Grüninger, Jurymitglied Kooperationspreis

STECKBRIEF:

Ellenrieder-Gymnasium

Brauneggerstraße 29

78462 Konstanz

E-Mail: direktion@ellenrieder.konstanz.de

Telefon: 07531/914257

Im Jugendbegleiter-Programm seit Februar 2006

KOOPERATIONSPARTNER:

TV Konstanz 1862 e. V.,

SC Konstanz Wollmatingen e. V. ,

USC Konstanz e. V.,

SV Allensbach 1907 e. V.,

BUND Ortsgruppe Konstanz e. V.